

Pressemitteilung und Presseinladung



Risikoreaktor Gundremmingen gefährdet unsere Heimat



Sonthofen/München,
08.02.2012
PM 04/12 FA
Energie

Fukushima Mahnwachen in ganz Deutschland, Bayern und Schwaben

Einladung zur Mahnwache zwischen Sonthofen und Oberstdorf

Am Samstag, den 11. Februar 2012 finden bundesweit Anti-Atom-Mahnwachen statt. Der Bund Naturschutz lädt zusammen mit der Initiative Antiatom-OA zur südlichsten Mahnwache Deutschlands kurz vor Oberstdorf ein, um auf die außergewöhnlich hohen Gefahren des größten deutschen Atomkraftwerks und Atommüllagers im schwäbischen Gundremmingen aufmerksam zu machen.

Die japanische Anti-Atom-Bewegung ruft für Samstag, den 11. Februar, zu einer Großdemonstration in Tokio und zu weiteren Demos an japanischen AKW-Standorten auf. Die deutschen atomkraftkritischen Verbände und Initiativen rufen dazu auf, an diesem Tag in möglichst vielen Orten bundesweit mit Mahnwachen die Verbundenheit mit den Protesten in Japan herzustellen und gleichzeitig auf die vielen ungelösten Probleme der deutschen Atomkraftwerke aufmerksam zu machen.

Der Bund Naturschutz und Antiatom-OA laden Bevölkerung und Presse zur Mahnwache

**am Samstag, den 11. Februar 2012
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
am Fuß- und Radweg entlang der B19 zwischen Sigishofen
und Tiefenberg (südlich von Sonthofen) ein.**

Eine Plakatserie wird Autofahrer an der B19 auf die besonderen Gefahren des schwäbischen Atomkraftwerks Gundremmingen hinweisen. Der Termin am Samstag Vormittag zielt bewusst auf den an fast jedem Wochenende im Winter stockenden Verkehr ab, den Skifahrer aus ganz Schwaben auf dem Weg in die

Fachabteilung
München
Pettenkofenstr. 10 a / I
80336 München

Tel. 089/54 82 98 63
Fax 089/54 82 98 18

fa@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Oberallgäuer Skigebiete produzieren, in denen durch den Betrieb von Schneekanonen pro Jahr ca. 10 kg hochradioaktiver Atom Müll erzeugt wird.

Im schwäbischen Gundremmingen, zwischen Augsburg und Günzburg gelegen, befindet sich Deutschlands größtes Atomkraftwerk und Atom Mülllager. Dort laufen die letzten beiden deutschen besonders risikoreichen Siedewasserreaktoren, der selbe Reaktortyp wie in Fukushima. Trotzdem hat das AKW Gundremmingen gegenüber dem Rot-Grünen-Atomkonsens im Jahr 2011 im Rahmen der Energiewendeentschlüsse eine Laufzeitverlängerung bis 2017 (Block B) und 2021 (Block C) zugestanden bekommen.

Wir fordern ein sofortiges Abschalten des Risikoreaktors Gundremmingen, eine Endlagersuche, die nach wissenschaftlichen Kriterien, transparent und demokratisch den bestgeeignetsten Ort für ein unterirdisches Endlager sucht und eine Energiewende mit den Leitzielen „Energiesparen“, „Energieeffizienz steigern“ und „Erneuerbare Energien ausbauen“.

In Schwaben sind weitere Mahnwachen z.B. in Memmingen, Mindelheim, Donauwörth, Augsburg oder Bobingen geplant. Genauere Informationen zu den einzelnen Mahnwachen finden Sie im Internet unter **www.ausgestrahlt.de**.

Wir bitten die Presse um Ankündigung der Veranstaltung als auch um Berichterstattung über die Mahnwache.

Für Rückfragen:

Thomas Frey, BN-Regionalreferent für Schwaben,
Tel: 089-54829864 oder 0160-95501313

Helmut Weidel, Antiatom-OA
Tel: 0151-21728581